

# **Fleisch-, Arbeitsbedingungen- und Bürgerkriegs-Diskussion (aus: Schulöffnungen)**

**Beitrag von „Kiggle“ vom 22. Juni 2020 19:40**

## Zitat von Lehramtsstudent

Ich kaufte schon einiges, was mir am Ende nicht schmeckte, aber was ich persönlich gut finde, sind die Produkte von der Rügenwalder Mühle (z.B. das Geschnetzelte oder der Schinkenspicker mit Schnittlauch) oder Like Meat (z.B. das Grilled Chicken Geschnetzelte).

Bin halt allgemein kein Fan von solchen Produkten, sind halt oft hochgradig verarbeitet.

Soja esse ich aber sehr gerne, gibt es, zum Glück, auch aus deutschem Anbau, auch mein Tofu ist aus deutschem Anbau.

(Ich kaufe aber auch soweit es geht unverpackt ein und mache viel selbst, das ist sicherlich nicht der allgemeine Maßstab, bzw. hat sich natürlich auch mit der Zeit entwickelt.)

Aber (!), wer dadurch weniger Fleisch isst, der soll so etwas nutzen!

Glaube Rügenwalder sagte irgendwann mal, dass sie anpeilen, diese Sparte größer als die Fleischsparte zu bekommen. Den Ansatz finde ich erst einmal gut.